

S30.0_ Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens

Fallzahlen pro Jahr	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Hochgerechnete Anzahl Fälle pro Jahr	18455	13160
davon mit isolierter Diagnose	7216	7216

Soziodemographie	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittsalter	39.8	39.2
Median Alter	39.14	38.37
Anteil Berufsunfälle	28%	28%
Anteil Frauen	47%	46%

Heilkosten (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Heilkosten	2084	1209
Median der Heilkosten	595	446
10% der Fälle haben Heilkosten von weniger als	80	66
10% der Fälle haben Heilkosten von mehr als	4125	2631
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten HK	62%	55%

Versicherungsleistungen Total (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Versicherungsleistungen	6324	3741
Median der Versicherungsleistungen	1325	982
10% der Fälle haben VL von weniger als	134	109
10% der Fälle haben VL von mehr als	13803	8403
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten VL	68%	64%

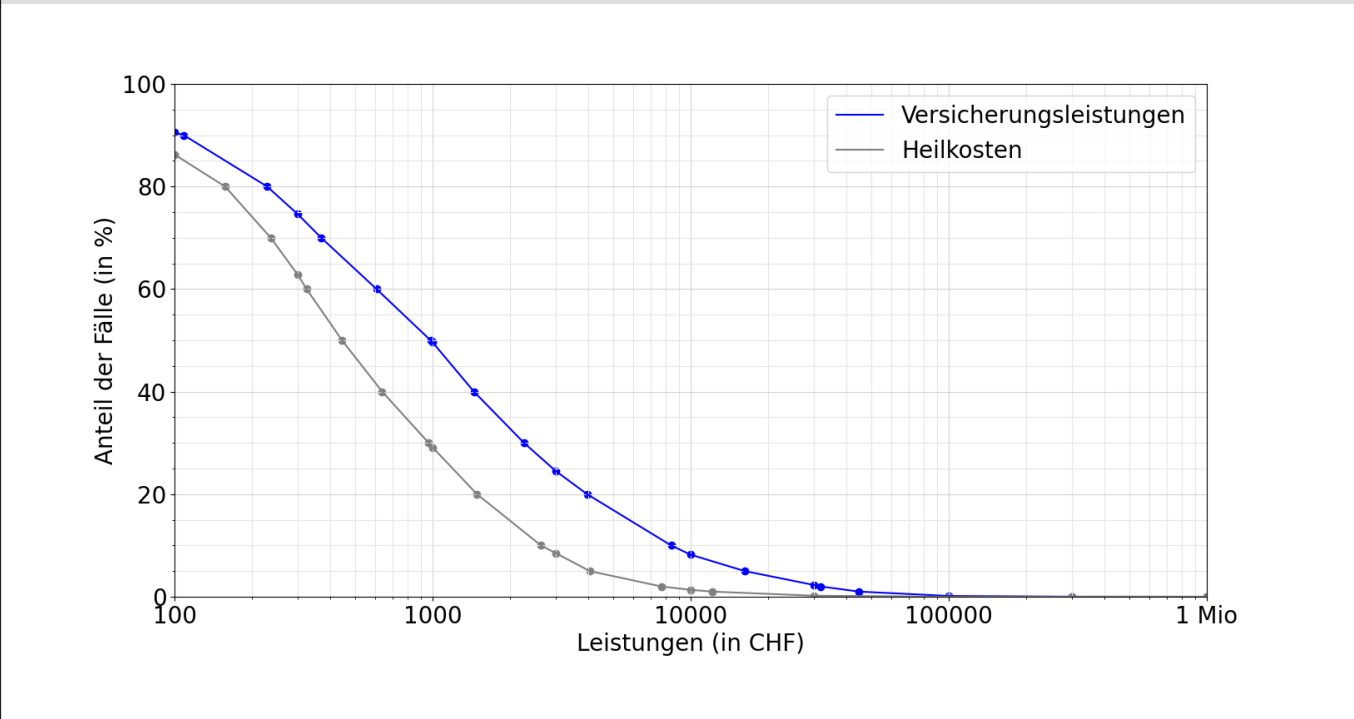
Entschädigte Tage	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Anzahl der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	10753	7000
Anteil der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	58%	53%
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage bei den Taggeldfällen	47	35
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage über alle Unfälle	27	19
Median der entschädigten Tage (Renten nicht berücksichtigt)	4	2

Renten	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Anzahl Todesfälle pro Jahr	1	0
Durchschnittliche Anzahl der Fälle mit IR pro Jahr	20	1
Anteil der Fälle mit IR	0.1%	0.0%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad über alle Fälle	0.0%	0.0%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad der IR-Fälle	24%	27%
Summe der Invaliditätsgrade pro Jahr	497%	32%
Anteil der Fälle mit IE	0%	0%

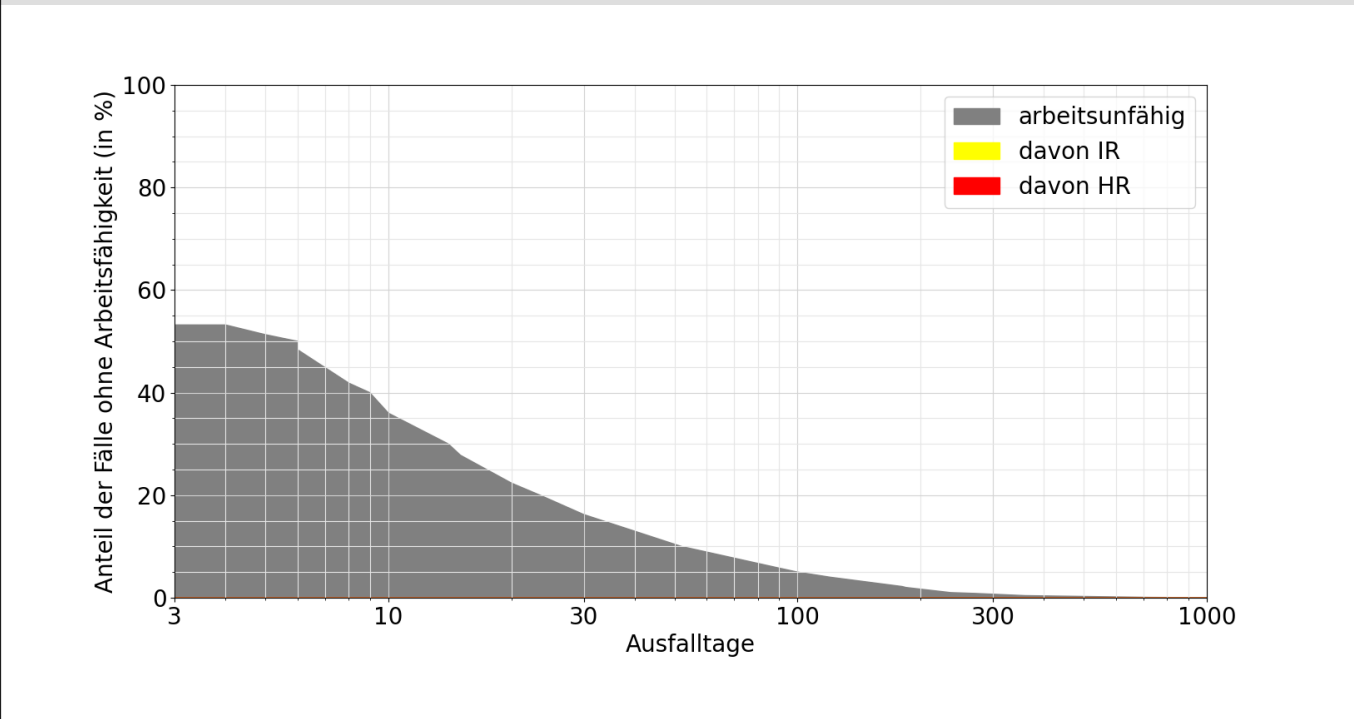
Hochrechnung aus einer Stichprobe von 4914 anerkannten UVG-Unfällen mit Diagnose(n) S30.0_ in den Jahren 2014-2018, davon 3311 mit dieser(n) Hauptdiagnose(n)
 Als traumatische Hauptdiagnose wird bei Fällen mit mehreren Verletzungen diejenige betrachtet, für die im Mittel über alle Fälle mit dieser Diagnose die höchsten Heilkosten beobachtet werden.

S30.0_ Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens

Verteilung der Heilkosten und der gesamten Versicherungsleistungen



Entschädigte Tage bis zur Wiederaufnahme der Arbeit oder bis zum Festsetzen einer Rente



Lesebeispiele:

Nach drei Monaten sind 6% der Verunfallten noch nicht arbeitsfähig, nach 1000 Tagen noch 0.0%.
 Bei 0.0% der Fälle wurde innerhalb von 1000 Tagen eine Rente gesprochen, davon in 0.0% Invalidenrenten und 0.0% wegen Todesfällen.